



## Abenteuerreise Südliches Afrika

Große Länderkombination von **Simbabwe, Botswana, Namibia** und **Südafrika**. Übernachtungen in **charmanten Lodges/Camps** oder **Gästehäusern** und Fahrten während der Rundreise im **Overland-Truck (Soft – Adventure)**.



### 15-tägige Rundreise vom 19.4. bis 3.5.2026, ab/bis Magdeburg

*Willkommen zu einem unvergesslichen Abenteuer im Herzen des südlichen Afrikas! Diese Reise führt Sie zu den spektakulärsten Orten der Region. Sie starten bei den majestätischen Victoriafällen, wo der mächtige Sambesi-Fluss in die Tiefe stürzt. Danach erleben Sie die mächtigen Elefantenherden des Chobe-Nationalparks, bevor Sie in den artenreichen Caprivi-Streifen eintauchen. Von dort fahren Sie nach Maun und fliegen direkt in das einzigartige und lebensspendende Okavangodelta, um die unzähligen Wasserwege und die Tierwelt zu erkunden. Im Gegensatz dazu erleben Sie die Wüstenlandschaft der Makgadikgadi-Salzpflanzen, bevor die Reise in Südafrika endet. Für diese Reise haben wir einen speziellen Overland-Truck organisiert, der es ermöglicht, auch abseits der üblichen Routen zu reisen. Der mitreisende Koch sorgt für Mahlzeiten, die Sie in den Camps oder frei in der Natur genießen. Machen Sie sich bereit für ein Abenteuer, das Erlebnisse mit Komfort und einem besonderen Gemeinschaftsgefühl verbindet!*

#### Programmverlauf:

1. Tag **Anreise nach Simbabwe**
2. Tag **Ankunft in Victoria Falls**
3. Tag **Victoria Falls**
4. Tag **Victoria Falls**
5. Tag **Simbabwe – Botswana : Chobe Nationalpark**
6. Tag **Botswana – Namibia: von Chobe nach Caprivi**
7. Tag **Caprivi**
8. Tag **Namibia-Botswana: von Caprivi nach Maun**
9. Tag **Charterflug ins Okavango-Delta**
10. Tag **Okavango-Delta**
11. Tag **Charterflug aus dem Delta nach Maun – Nata**
12. Tag **Makgadikgadi-Salzpflanzen – Palapye**
13. Tag **Botswana-Südafrika: Palapye – Hartbeespoort**
14. Tag **Rückreise von Johannesburg**
15. Tag **Landung in Frankfurt**



### 1. Tag: So., 19.04.2026 Anreise nach Namibia

Ihr großes Abenteuer beginnt! Von Magdeburg reisen Sie komfortabel mit dem Bus zum Flughafen Frankfurt und heben in Richtung **Victoria Falls** ab. Die Nacht verbringen Sie über den Wolken, voller Vorfreude auf die Wunder, die Sie im südlichen Afrika erwarten.

### 2. Tag: Mo., 20.04.2026 Victoria Falls: der "donnernde Rauch" (ca. 40 km)

Am Mittag landen Sie in Victoria Falls, Simbabwe, wo Sie bereits das Grollen der mächtigen Victoriafälle hören – ein UNESCO-Naturerbe von atemberaubender Schönheit. David Livingstone benannte sie nach Königin Victoria, doch die Einheimischen Makalolo nannten sie treffend „**Mosi-oa-Tunya**“ – **donnernder Rauch**. Sie erleben selbst, warum: die Gischt der tosenden Wassermassen hüllt Sie in einen feinen Nebel ein. Nachdem Sie Ihr charmantes Gästehaus bezogen haben, gleiten Sie bei einer **Sunset-Cruise** über den majestätischen Sambesi, während die Sonne den Himmel in warme Farben taucht. Genießen Sie Ihren ersten afrikanischen Sonnenuntergang, bei Snacks und kühlen Getränken.

### 3. Tag: Di., 21.04.2026 Victoria Falls von oben und unten (F / ca. 20 km)

Einer von vielen Höhepunkten steht heute Vormittag auf dem Programm: ein **Helikopterflug** über die gewaltigen Victoriafälle (ca. 12 Min. Dauer). Genießen Sie den Panoramablick aus der Höhe auf die mächtigen Fälle. Obwohl die Victoriafälle nicht in jeder Kategorie einen Rekord aufstellen, sind sie in ihrer Kombination von Höhe, Breite und Wassermenge weltweit einzigartig. Sie sind der perfekte Mix aus allen drei Superlativen. Anschließend erleben Sie diese Superlative noch einmal zu Fuß, wenn Sie die Fälle aus nächster Nähe erkunden und die unbändige Kraft des Wassers spüren.

### 4. Tag: Mi., 22.04.2026 Ihr Tag an den Fällen (F)

Die Unternehmungsmöglichkeiten vor Ort sind vielfältig. Für den heutigen Tag stimmen Sie sich in der Gruppe ab, was Sie unternehmen ..., oder einfach genießen.

### 5. Tag: Do., 23.04.2026 Zum Chobe Nationalpark (F, M, A / ca. 80 km)

Versteckt im Nordosten Botswanas, am Ufer des berühmten Chobe-Flusses, liegt das Städtchen Kasane vor der Haustür des spektakulären Chobe-Nationalparks. Es gibt keine Grenzzäune, die den Ort vom Park trennen. Wildtiere wie Elefanten und Flusspferde werden häufig in der Stadt gesichtet. Heute Morgen steht Ihr **Overland-Truck** vor der Türe, das **Rundreiseabenteuer** kann beginnen! Sie verlassen Victoria Falls und reisen von Simbabwe nach Botswana, wo Sie in Kasane Ihre **Lodge am Chobe-Fluss** beziehen. Eine **Sunset-Cruise** bringt Sie stimmungsvoll in den Abend – vielleicht mit Hippos im und am Fluss?

### 6. Tag: Fr., 24.04.2026 Chobe-Safari und auf in den Caprivi (F, MT, A / ca. 450 km)

Machen Sie sich bereit für ein unvergessliches Naturerlebnis im **Chobe-Nationalpark**! Er gilt als Botswanas wildreichstes Naturreservat und besticht durch seine Dichte an Wildtieren. Sie werden riesige Herden von Elefanten und Büffeln sowie Flusspferde sehen. Auch Antilopen, Zebras, Giraffen und verschiedenste Raubtiere sind hier zu Hause! Ihre **Pirschfahrt** am frühen Morgen in offenen Geländewagen bietet die beste Gelegenheit, all diese Tiere hautnah zu erleben – halten Sie die Kamera bereit. Anschließend geht die Fahrt weiter über die Landesgrenze in den malerischen **Caprivi-Zipfel** in Namibia. Unterwegs versorgt Sie Ihr bordeigener Koch, der sich über Mithilfe freut, mit dem ersten leichten Mittagessen vom Truck. Ihre Lodge liegt am bedeutenden Okavango-Fluss.

### 7. Tag: Sa., 25.04.2026 Frühstück auf dem Okavango (F, A)

Der Tag beginnt mit einem Traum: das heutige Frühstück nehmen Sie im Rahmen einer „**breakfast boat cruise**“ ein. Genießen Sie das Essen und die friedliche Morgenstimmung am Okavango. *Optional* können Sie anschließend eine spannende Pirschfahrt durch den **Mahango-Nationalpark** erleben. Er beeindruckt mit einer für Namibia eher untypischen Landschaft: tropische Buschlandschaften, sumpfige Flussbetten, Marschland und dicht bewachsene Reetinseln. In Jeeps suchen Sie die Ufer des Okavango-Flusses ab, wo zahlreiche Tierarten wie Rote Moorantilopen, Pferdeantilopen, Wasserbüffel und verschiedene Vögel wie Enten, Gänse und Reiher leben.

### 8. Tag: So., 26.04.2026 Kurs auf das Okavango-Delta (F, MT, AT / ca. 420 km)

Der Weg ist das Ziel ... Heute fahren Sie aus dem Caprivizipfel Namibias wieder nach Botswana und erreichen **Maun** am Thamalakane-Fluss am südlichen Ende des Okavango-Deltas. Maun ist Ausgangspunkt für zahlreiche Expeditionen ins Okavangodelta und hat sich daher zu einer geschäftigen Stadt entwickelt. Bereiten Sie sich auf das Abenteuer Ihres Lebens vor – Ihre Fly-in-Safari ins Delta steht kurz bevor!



**9. Tag: Mo., 27.04.2026 Fly-In-Safari Okavango-Delta (FT, A)**

Es ist soweit: Ihre **Fly-In Safari** in das **Okavango-Delta** (UNESCO-Welterbe seit 2014) beginnt. Mit einem Kleinflugzeug (max. 10 kg gesamt, bitte Softbag) heben Sie vom lokalen Flughafen ab und fliegen zu Ihrem Zuhause für die nächsten zwei Nächte: dem Oddballs Camp. Genießen Sie die atemberaubende Aussicht über Afrikas größtes Binnendelta und entdecken Sie die unglaubliche Artenvielfalt aus der Luft. Das Oddballs Camp, eines der ältesten im Delta, liegt idyllisch am Rande von Chief's Island. Sie übernachten in komfortablen Zelten auf erhöhten Plattformen inmitten von Palmen und Bäumen.



**10. Tag: Di., 28.04.2026 Mokoro und Buschwanderung im Delta (F, M, A)**

Ausladendes Grasland, Sümpfe und Flussniederungen im Wechsel mit dichten Wäldern bieten Lebensraum für Antilopen, Giraffen, Zebras und mehr als 500 Vogelarten. In den Wäldern fühlen sich vor allem Elefantenherden wohl. Beste Voraussetzungen für Wildbeobachtungen, die am Morgen, heute zu Fuß bei einer **Buschwanderung**, auf dem Programm stehen. Am Nachmittag sind Sie mit dem **Mokoro**, dem traditionellen Einbaumboot, unterwegs, um der Vielfalt des Deltas auf den Spuren zu bleiben.



**11. Tag: Mi., 29.04.2026 Von Wasserwegen in Salzpflanzen (F, MT, AT / ca. 310 km)**

Nach zwei intensiven Tagen im Okavango-Delta treten Sie mit dem Kleinflugzeug den Rückflug nach **Maun** an. Nutzen Sie den Flug, um noch einmal die atemberaubende Landschaft von oben zu bewundern. Ihr **Overland-Truck** erwartet Sie bereits, um Sie zu Ihrem nächsten Ziel nach **Nata** zu bringen. Das Ziel hier sind die **Makgadikgadi Salzpflanzen**. Sie sind die Überreste des einst riesigen Makgadikgadi Sees, dem größten Binnenmeer Afrikas. Je nach Jahreszeit zeigt sich die Landschaft in zwei Gesichtern: als trockene, endlose Mondlandschaft oder als blühende Wasserlandschaft, die Wildtiere anzieht.



**12. Tag: Do., 30.04.2026 Zur Goo Moremi Schlucht (FT, MT, AT / ca. 370 km)**

Zum Sonnenaufgang erleben Sie das wunderschöne Landschaftsbild der **Makgadikgadi Salzpflanzen**, das Ihnen durch ein Frühstück unter freiem Himmel bzw. den Baobab-Bäumen versüßt wird. Die Fahrt von **Nata** nach **Palapye** ist eine klassische Strecke durch das östliche Botswana, die Ihnen einen interessanten Mix an weiten Landschaften bietet: anfangs ist die Gegend weitläufig und flach, dominiert von trockenem Buschland und Mopane-Bäumen, und bekannt dafür, dass Elefanten und andere Wildtiere die Straße überqueren ... Die Goo-Moremi-Schlucht in der Nähe von Palapye in Botswana beherbergt Brutstätten für verschiedene Vogelarten, darunter den vom Aussterben bedrohten Kapgeier, und bildet einen einzigartigen vegetativen Lebensraum. In dieser besonderen Umgebung beziehen Sie für eine Nacht Quartier.



**13. Tag: Fr., 01.05.2026 Von Botswana nach Südafrika (F, MT, A / ca. 520 km)**

Die heutige Fahrt nach **Muldersdrift** in Südafrika ist eine lange, aber landschaftlich interessante Strecke, die den Übergang von der ländlichen Weite Botswanas in das dichter besiedelte und gebirgigere Südafrika markiert. Das flache Buschland wird nach dem Grenzübergang grüner und hügeliger. Muldersdrift ist eine ruhige Region am Rande von Johannesburg, bekannt für ihre landschaftliche Schönheit. In der Nähe befindet sich eine Schauhöhle des UNESCO-Welterbes, in der bedeutende Fossilienfunde der Menschheitsgeschichte anschaulich dargestellt werden.



**14. Tag: Sa., 02.05.2026 Abschied von Afrika (F / ca. 90 km)**

Sie verlassen Ihr Hotel und fahren zum Flughafen Johannesburg, wo für den frühen Nachmittag der Rückflug nach Deutschland geplant ist.

**15. Tag: So., 03.05.2026 Ende einer schönen Reise!**

Rückkehr nach Deutschland und Bustransfer zurück nach Magdeburg.

Mit der Reisebestätigung stellen wir weiterführende Informationen zu den **Einreisekonditionen** und **Gesundheitsbestimmungen** zur Verfügung. **Packen** für die Reise: Ihr Gepäck ist auf einen „Rucksack“ und einen Tagesrucksack mit max. 23 kg Gewicht beschränkt. Als Regel gilt: wenn Sie Ihr Gepäck nicht heben können, haben Sie zu viel gepackt! Beachten Sie, dass dies eine Safari-Tour in einem speziellen LKW ist und Ihr Gepäck KEINE Koffer im Samsonite-Stil enthalten darf. Koffer mit stabilem Rahmen passen nicht in die gleichen Öffnungen wie ein Rucksack / eine Reisetasche. Die Größe der Truck-Schließfächer beträgt ±35 cm, die Tiefe 80 cm. Ein kompakter, flexibler Seesack passt perfekt in ein Schließfach des Overland-Trucks.





## Im Reisepreis enthaltene Leistungen

- ✓ Bustransfer Magdeburg – Flughafen Berlin und zurück
- ✓ Linienflug mit Ethiopian Airlines von Frankfurt nach Victoria Falls, zurück von Johannesburg nach Frankfurt in der Economy Class (jeweils via Addis Abeba)
- ✓ Flughafensteuern, Sicherheitsgebühren, Luftverkehrsabgaben und Kerosinzuschläge
- ✓ 1 aufzugebendes Gepäckstück zu max. 23 kg sowie 1 Handgepäckstück pro Person (Fernstrecke)
- ✓ **Fly-in-Safari** (Flug von Maun zum Oddballs Airstrip und zurück; **max. 10 kg Gepäck [inkl. Handgepäck], Softbag!** Das „Restgepäck“ wird bis zur Rückkehr aus dem Delta deponiert.)
- ✓ Transfer-, Ausflugs- und Besichtigungsfahrten im modernen Reisebus bzw. **vom 23.04.-01.05.2026 im Overland-Truck** lt. Programm
- ✓ 12 Übernachtungen im Doppelzimmer / Zelten mit Bad oder Dusche/WC in Hotels und Tented Camps der guten Mittelklasse
- ✓ Verpflegung lt. Programm (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen; der Zusatz „T“ bedeutet: Zubereitung des Essens durch die Besatzung des Overland-Trucks)
- ✓ Lokale, Deutsch sprechende Reiseleitung während der Rundreise vom 23.04.-01.05.2026
- ✓ Alle Eintrittsgelder zum Programm (u.a. Sunset Cruise am Sambesi, **Helikopterrundflug** an den Victoriafällen, Nationalparkgebühren Victoriafälle Botswana, Sunset Cruise am Chobe-Fluss, Pirschfahrt im Chobe Nationalpark, morgendliche Bootsfahrt inkl. Frühstück in der Mahangu Safari Lodge, Safari Walk & Mokoro im Okavango Delta; Sonnenaufgangsfahrt Makgadikgadi inkl. Frühstück)
- ✓ Reisepreissicherungsschein
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Magdeburg

**Preis pro Person im DZ** € 6.390,-

**Preis pro Person im EZ** € 590,-

**Mindestteilnehmerzahl** 15 Personen

Bei Nichterreichen dieser Mindestteilnehmerzahl kann B&T Touristik die Reise absagen. Die Absageerklärung muss dem Reisenden spätestens bis zum 19.03.2026 zugehen.

## Nicht im Preis inbegriffen

- Visum zur Einreise nach Simbabwe und Namibia
- River usage fee USD 10,- Sunset-Cruise Victoria Falls; government fee USD 15,- und fuel surcharge USD 10,- Helikopterflug Victoria Falls
- Optionale Angebote während der Reise
- Nicht aufgeführte Mahlzeiten und Getränke
- Ausgaben des persönlichen Bedarfs
- Trinkgelder für Guide, Busfahrer, Hotelpersonal
- Reiseversicherungen; wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-/ inkl. Reiseabbruchversicherung sowie einer Reisekrankenversicherung

## Einreisebestimmungen

Deutsche Staatsbürger benötigen für touristische Aufenthalte zur Einreise nach Simbabwe, Botswana, Namibia und Südafrika einen mindestens 6 Monate über das Reiseende hinaus gültigen Reisepass mit mindestens 8 freien Seiten (Simbabwe und Südafrika verlangen jeweils zwei aufeinanderfolgende leere visierfähige Seiten in jedem Pass für die Ein- und Ausreise. Darüber hinaus verlangen beide Länder zusätzlich zwei weitere leere, visierfähige Seiten).

Für die Einreise nach Simbabwe und Namibia ist die Besorgung eines Visums notwendig, das elektronisch eingeholt werden kann (Simbabwe: <https://evisa.gov.zw/index.html>; Namibia: <https://eservices.mhaiss.gov.na/visaonarrival>).

Zur Einreise nach Botswana und Südafrika ist bei einem Aufenthalt von bis zu 90 Tagen kein Visum erforderlich. Über Bestimmungen für Reisende mit anderer Nationalität / mit doppelter Staatsbürgerschaft geben wir gerne Auskunft.

Mit der Reisebestätigung stellen wir Ihnen einen Link zur Verfügung, der die Einreisebestimmungen und Hinweise zur Gesundheit übersichtlich darstellt.

## Voraussichtliche Flugzeiten mit Ethiopian Airlines

**19.04.2026**

22:05 Uhr ab Frankfurt – 05:55 Uhr an Addis Abeba (+1)

**20.04.2026**

08:30 Uhr ab Addis Abeba – 12:10 Uhr an Victoria Falls

**02.05.2026**

14:30 Uhr ab Johannesburg – 20:45 Uhr an Addis Abeba

**03.05.2026**

00:05 Uhr ab Addis Abeba – 06:25 Uhr an Frankfurt

## Vorgesehene Unterkünfte

20.04.-23.04.2026	Bayete Guesthouse, Victoria Falls
23.04.-24.04.2026	Thebe River Lodge, Kasane
24.04.-26.04.2026	Mahangu Safari Lodge, Divundu
24.04.-27.04.2026	Sedia Hotel, Maun
27.04.-29.04.2026	Oddballs Camp, Okavango-Delta
29.04.-30.04.2026	Nata Lodge, Nata
30.04.-01.05.2026	Goo Moremi Resort oder Cresta, Palapye
01.05.-02.05.2026	South Boho Hotel, Muildersdrift

## Information und Anmeldung

Reisebüro De Luna

Große Diesdorfer Straße 227; 39108 Magdeburg

Frau Anke Lauterbach

☎ 0391 7327952

✉ [info@reisebuerodeluna.de](mailto:info@reisebuerodeluna.de)

### Reiseveranstalter:

**B&T Touristik**, eine Marke der  
**Quality Travel Services Germany GmbH**  
 Frankfurter Straße 462, 51145 Köln  
 Telefon: 02203-183 75 99 / E-Mail: service@bt-touristik.de

Der/die Unterzeichnende meldet verbindlich an:  
**(bitte in Druckbuchstaben ausfüllen; Schreibweise des Namens lt. maschinenlesbarer Zeile des Reisepasses)**

**1. Name** (Herr/Frau) \_\_\_\_\_

Vorname(n) \_\_\_\_\_

Straße Nr. \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Geb.-Datum \_\_\_\_\_ Nationalität \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Hinweis: z.B. Vegetarier \_\_\_\_\_

Kontakt Daheimgebliebene \_\_\_\_\_

**2. Name** (Herr/Frau) \_\_\_\_\_

Vorname(n) \_\_\_\_\_

Straße Nr. \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Geb.-Datum \_\_\_\_\_ Nationalität \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Hinweis: z.B. Vegetarier \_\_\_\_\_

Unterbringung im Doppelzimmer mit:

\_\_\_\_\_  
 (Sofern Sie nicht direkt eine/n Doppelzimmerpartner/in angeben, wird der Reisepreis im Einzelzimmer belastet)

Unterbringung im Einzelzimmer (nur begrenzt verfügbar)

**Hinweis eingeschränkte Mobilität** – Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht unbedingt geeignet. In Fällen eingeschränkter Mobilität nehmen Sie bitte vor einer Anmeldung Kontakt mit uns auf.

**Rücktrittsrecht des Reisenden** – Der Reisende kann jederzeit vor Reisebeginn gegen Zahlung einer gemäß den Reisebedingungen anfallenden Entschädigung vom Reisevertrag zurücktreten.

**Reiseversicherung** – Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-/ inkl. Reiseabbruchversicherung sowie einer Reisekrankenversicherung inkl. Krankentransport. Wir unterbreiten Ihnen hierzu gerne ein Angebot.

### Reiseanmeldung

**Reisetermin:** 19.04.-03.05.2026  
**Reise-Nr.:** 1335 / Abenteuerreise  
 Südliches Afrika mit dem  
 Reisebüro De Luna

### Information / Anmeldungen:

Reisebüro De Luna  
 Große Diesdorfer Straße 227; 39108 Magdeburg  
 Frau Anke Lauterbach  
 ☎ 0391 7327952 // ✉ info@reisebueroedeluna.de



### Pauschalpreis pro Person:

**im Doppelzimmer** € 6.390,-

**im Einzelzimmer** € 590,-

**Mindestteilnehmerzahl:** 15 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl kann B&T Touristik die Reise absagen. Die Absageerklärung muss dem Reisenden spätestens bis zum **19.03.2026** zugehen.

**Mit der Anmeldung bitten wir um eine Kopie der Bildseite des Reisepasses, vielen Dank.**

**Zahlungsmodalitäten** – Nach Vertragsabschluss (Eingang der Reisebestätigung beim Reisenden) wird gegen Aushändigung des Sicherungsscheins eine Anzahlung fällig. Diese beträgt 40 % des Reisepreises (für diese Reise gelten die Konditionen gemäß AGB, 5.3 a, da für die Reservierung der Unterkünfte bereits mit Reservierungsauftrag Kosten anfallen). Die Restzahlung wird 28 Tage vor Reisebeginn ohne nochmalige Aufforderung fällig, sofern der Sicherungsschein übergeben ist und die Reise nicht mehr wegen Nichterreichen einer ausgeschriebenen Mindestteilnehmerzahl abgesagt werden kann.

**Einreisebestimmungen** – Deutsche Staatsbürger benötigen für touristische Aufenthalte zur Einreise nach Simbabwe, Botswana, Namibia und Südafrika einen mindestens 6 Monate über das Reiseende hinaus gültigen Reisepass mit mind. 8 freien Seiten (Simbabwe und Südafrika verlangen für die Ein- und Ausreise im Pass jeweils zwei aufeinanderfolgende, leere, visierfähige Seiten. Darüber hinaus verlangen beide Länder zusätzlich zwei weitere leere, visierfähige Seiten).

Für die Einreise nach Simbabwe und Namibia ist die Besorgung eines Visums notwendig, das elektronisch eingeholt werden kann (Simbabwe: <https://evisa.gov.zw/index.html>; Namibia: <https://eservices.mhaiss.gov.na/visaonarrival>). Zur Einreise nach Botswana und Südafrika ist bei einem Aufenthalt von bis zu 90 Tagen kein Visum erforderlich. Über Bestimmungen für Reisende mit anderer Nationalität / mit doppelter Staatsbürgerschaft geben wir gerne Auskunft.

Ich versichere mit meiner Unterschrift, für die vertraglichen Verpflichtungen aller in der Anmeldung aufgeführten Personen einzustehen. Die Reisebedingungen haben vorgelegen und werden anerkannt. Die Datenschutzinformationen sowie das Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise wurden mir ausgehändigt.

Ort, Datum

Unterschrift (Vertragspartner/in)

Bitte Bestätigung / Rechnung ressourcenschonend digital zusenden

## Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302.

Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen Quality Travel Services Germany GmbH (QTSG), Frankfurter Straße 462, 51145 Köln, trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise.

Zudem verfügt das Unternehmen Quality Travel Services Germany GmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

### Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen. **(Hier: QTSG)**
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können. **(QTSG teilt diese Telefonnummern in den Reiseunterlagen mit.)**
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern. **(QTSG verzichtet auf das Recht der nachträglichen Preiserhöhung.)**
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten. **(Beachten Sie hierzu die Reisebedingungen von QTSG.)**
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten.
- Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet. **(QTSG leistet diesen Beistand unabhängig vom Verursacher der Schwierigkeiten.)**
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. Quality Travel Services Germany GmbH hat eine Insolvenzabsicherung mit der R+V Allgemeine Versicherung AG, Raiffeisenplatz 1, 65189 Wiesbaden, info@ruv.de, Tel.: 0611 16750507, abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von Quality Travel Services Germany GmbH verweigert werden.

Webseite, auf der die Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form zu finden ist:  
[www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de](http://www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de).

# Datenschutzinformationen

## gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO)

Stand: Dezember 2022

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, können Sie den nachfolgenden Ausführungen entnehmen.

Bitte geben Sie die Informationen auch an eventuell von Ihnen mitangemeldete Reiseteilnehmer weiter.

### 1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:  
Quality Travel Services Germany GmbH  
Frankfurter Straße 462  
51145 Köln  
Telefon: 02203 183 75 99  
Fax: 02203 183 75 95  
E-Mail: datenschutz@bt-touristik.de

### 2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten Daten, die wir im Rahmen der Abwicklung unserer Geschäftsbeziehung mit Ihnen erhalten. Die Daten erhalten wir direkt von Ihnen, z.B. im Rahmen einer Reisebuchung oder einer anderen Auftragserteilung.

Konkret verarbeiten wir für die Durchführung unserer Dienstleistungen:

- Stammdaten zur Durchführung und zur Erfüllung der Reisedienstleistung. (z.B. Name und Anschrift des Reiseanmelders, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Namen der mitreisenden Personen sowie das Geburtsdatum aller Reisenden)
- Ggfs. Legitimationsdaten bei der Beantragung von Visa
- Daten im Zusammenhang mit der Zahlungsabwicklung
- Korrespondenz
- Daten Ihrer vergangenen bzw. bisherigen Buchungen und Aufenthalte soweit über uns gebucht
- Werbe- und Vertriebsdaten
- Gesundheitsdaten zum Schutz des oder der Reisenden (z.B. Lebensmittelunverträglichkeiten, Allergien)

### 3. Auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verwendet (Zweck der Verarbeitung)?

Die nachfolgenden Informationen geben Aufschluss darüber, wozu und zu welchem Zweck wir Ihre Daten verarbeiten.

#### a. Zur Erfüllung von Vertragspflichten (Art. 6 Abs. 1 b EU-DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Durchführung unserer Verträge mit Ihnen, d.h. insbesondere zur Durchführung und Abwicklung der gebuchten Reisedienstleistungen. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich im Einzelnen nach den konkreten Reisedienstleistungen und den Vertragsunterlagen (z.B. Übernachtungen, Transfers, Flüge)

#### b. Im Rahmen von Interessenabwägungen (Art. 6 Abs. 1 f EU-DSGVO)

Zur Wahrung berechtigter Interessen können Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus durch uns oder durch Dritte verwendet werden. Dies erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Unterstützung unserer Vertriebsorganisation bei der Reiseberatung und -betreuung und dem Vertrieb im Rahmen der Reisebetreuung
- Weiterentwicklung von Reisedienstleistungen und Zusatzprodukten
- Werbung, Kundenbetreuung, Markt- und Meinungsforschung
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Prävention und Aufklärung von Straftaten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und Verfügbarkeit des IT-Betriebs

Unser Interesse an der jeweiligen Verarbeitung ergibt sich aus den jeweiligen Zwecken und ist im Übrigen wirtschaftlicher Natur (effiziente Aufgabenerfüllung, Vertrieb, Vermeidung von Rechtsrisiken). Soweit es der konkrete Zweck gestattet, verarbeiten wir Ihre Daten pseudonymisiert oder anonymisiert.

#### c. Auf Grund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a EU-DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, ist diese jeweilige Einwilligung Rechtsgrundlage für die dort genannte Verarbeitung. Zudem haben Sie ggfs. der werblichen Ansprache per Post, E-Mail oder per Newsletter zugestimmt. Sie können Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft

widerrufen. Dies gilt auch für Einwilligungserklärungen, die Sie uns gegenüber vor der Geltung der EU-DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, erteilt haben. Der Widerruf wirkt nur für zukünftige Verarbeitungen, nicht für bereits erfolgte. Wenden Sie sich dazu bitte an unsere Kontaktadresse.

### d. Auf Grund von gesetzlichen Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c EU-DSGVO)

Wir unterliegen verschiedenen rechtlichen Verpflichtungen und gesetzlichen Anforderungen (z.B. Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Handelsgesetzbuch (HGB), Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB), Fluggastdatengesetz, EU-Pauschalreiserichtlinie, Steuergesetze). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören die Identitäts- und Altersprüfung, Betrugsprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken.

### 4. Wer bekommt meine Daten?

Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt nur unter Wahrung der EU-DSGVO und nur soweit eine Rechtsgrundlage dies gestattet. Innerhalb unserer Organisation erhalten nur diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgaben benötigen.

Zusätzlich können folgende Stellen Ihre Daten erhalten:

- von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 EU-DSGVO), die Ihre Daten weisungsgebunden für uns verarbeiten
- öffentliche Stellen und Institutionen (Finanzbehörden, Botschaften des Ziellandes) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung (Aufbewahrungspflichten, Visa-Beschaffung, Einholen von Einreisebestimmungen)
- sonstige Stellen, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

### 5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was auch die Anbahnung und Abwicklung eines Reisevertrages umfasst. Zusätzlich unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis maximal zehn Jahre. Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten auf Basis Ihrer Einwilligung erfolgt bis auf Widerruf.

### 6. Werden Daten in ein Drittland übermittelt?

Wir übermitteln Ihre Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union nur, soweit dies zur Ausführung und Abwicklung der Reisedienstleistungen erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben (z.B. Fernreisen).

### 7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Sie haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 EU-DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 EU-DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 EU-DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 EU-DSGVO, das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 EU-DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 EU-DSGVO. Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 EU-DSGVO bzw. § 19 BDSG. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

### 8. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggfs. beenden müssen.

### 9. Wie und wann kann ich von meinem Recht auf Widerspruch Gebrauch machen?

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 f EU-DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeitet, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch kann formfrei postalisch, telefonisch oder per Fax oder E-Mail erfolgen.

# Reisebedingungen

Sehr geehrter Reiseteilnehmer,

mit Ihrer Buchung bitten wir um Ihr Vertrauen für unser Reiseangebot. Dieses Vertrauen setzt die Kenntnis der gegenseitigen Rechte und Pflichten voraus. Die im Folgenden aufgeführten Reisebedingungen regeln deshalb das Vertragsverhältnis zwischen Ihnen, dem Reisenden, und uns, der Quality Travel Services Germany GmbH mit den Marken Shalom Israel Reisen und B&T Touristik (im Weiteren: Veranstalter), dem Reiseveranstalter der von Ihnen gebuchten Reise. Diese Reisebedingungen werden Inhalt des mit Ihnen abzuschließenden Reisevertrages, soweit sie nach den gesetzlichen Bestimmungen wirksam vereinbart sind. Außerdem weisen wir ausdrücklich auf die Rechte der Reisenden laut Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuches hin.

## 1. Abschluss des Reisevertrages

Mit der Anmeldung, die schriftlich, mündlich oder fernmündlich erfolgen kann, bietet der Reisende dem Veranstalter den Abschluss eines Reisevertrages verbindlich an. Sie erfolgt durch den Anmelder auch für alle in der Anmeldung mitaufgeführten Teilnehmer, für deren Vertragsverpflichtung der Anmelder wie für seine eigenen Verpflichtungen einsteht, sofern er eine entsprechende gesonderte Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.

Der Vertrag kommt mit der Annahme, die keiner besonderen Form bedarf, durch den Veranstalter zustande. Bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss wird der Veranstalter dem Reisenden die Reisebestätigung aushändigen. Weicht der Inhalt der Reisebestätigung vom Inhalt der Anmeldung ab, so liegt ein neues Angebot des Veranstalters vor, an das er für die Dauer von 10 Tagen gebunden ist. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebotes zustande, wenn der Reisende innerhalb der Bindungsfrist dem Reiseveranstalter die Annahme erklärt, was auch durch Zahlung der Anzahlung, des gesamten Reisepreises oder durch Reiseantritt geschehen kann.

## 2. Bezahlung

**2.1** Der Veranstalter darf Zahlungen auf den Reisepreis vor Beendigung der Reise nur fordern oder annehmen, wenn dem Reisenden der Sicherheitsschein übergeben wurde. Nach Vertragsabschluss (Eingang der Reisebestätigung beim Reisenden) wird gegen Auszahlung des Sicherheitsscheines eine Anzahlung fällig. Diese beträgt 15 % des Reisepreises. Ist Bestandteil der Reise nach der Reiseausschreibung ein Flug mit einem sofort nach Buchung zu bezahlenden Flugticket, ist abweichend von Satz 2 gegen Mitteilung der ausführenden Fluggesellschaft, der Flugdaten und der Buchungsnummer eine Anzahlung von 40 % zu leisten. Die Restzahlung wird 4 Wochen vor Reisebeginn fällig, sofern der Sicherheitsschein übergeben ist und die Reise nicht mehr aus dem in Ziffer 8.2 genannten Grund abgesagt werden kann.

**2.2** Leistet der Reisende die Anzahlung und / oder die Restzahlung nicht entsprechend den vereinbarten Zahlungsfälligkeiten, so ist der Veranstalter berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung vom Reisevertrag zurückzutreten und den Reisenden mit Rücktrittskosten gemäß Ziffer 5.2 Satz 2 bis 5.5 zu belasten, es sei denn, es läge bereits zu diesem Zeitpunkt ein zum Rücktritt berechtigender Reisemangel vor.

## 3. Leistungen

Welche Leistungen vertraglich vereinbart sind, ergibt sich aus den Leistungsbeschreibungen im Prospekt bzw. der Reiseausschreibung und aus den hierauf bezugnehmenden Angaben in der Reisebestätigung.

Die im Prospekt bzw. der Ausschreibung enthaltenen Angaben sind für den Veranstalter bindend. Der Veranstalter behält sich jedoch ausdrücklich vor, aus sachlich berechtigten, erheblichen und nicht vorhersehbaren Gründen vor Vertragsschluss eine Änderung der Prospekt- bzw. Ausschreibungsangaben zu erklären, über die der Reisende vor Buchung selbstverständlich informiert wird.

## 4. Leistungsänderungen

Änderungen oder Abweichungen einzelner Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsschluss notwendig werden und die vom Veranstalter nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind nur gestattet, soweit die Änderungen oder Abweichungen nicht erheblich sind und den Gesamtzuschnitt der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Der Veranstalter ist verpflichtet, den Reisenden über Leistungsänderungen oder -abweichungen unverzüglich in Kenntnis zu setzen. Gegebenenfalls wird er dem Reisenden eine kostenlose Umbuchung oder einen kostenlosen Rücktritt anbieten.

Im Fall einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Reiseleistung ist der Reisende berechtigt, ohne Gebühren vom Reisevertrag zurückzutreten oder die Teilnahme an einer mindestens gleichwertigen Reise zu verlangen, wenn der Veranstalter in der Lage ist, eine solche Reise ohne Mehrpreis für den Reisenden aus seinem Angebot anzubieten. Der Reisende hat diese Rechte unverzüglich nach der Erklärung des Veranstalters über die Preiserhöhung bzw. Änderung der Reiseleistung diesem gegenüber geltend zu machen.

## 5. Rücktritt durch den Reisenden

**5.1** Der Reisende kann jederzeit vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung beim Veranstalter. Dem Reisenden wird empfohlen, den Rücktritt schriftlich zu erklären.

**5.2** Tritt der Reisende vom Reisevertrag zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert der Veranstalter den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann der Veranstalter, soweit der Rücktritt nicht von ihm zu vertreten ist oder keine unvermeidbaren, außergewöhnlichen Umstände am Bestimmungsort die Durchführung der Reise unmöglich machen oder erheblich beeinträchtigen, eine angemessenen Entschädigung für die getroffenen Reisevorkehrungen und für seine Aufwendungen in Abhängigkeit vom jeweiligen Reisepreis verlangen.

**5.3** Der Veranstalter hat diesen Entschädigungsanspruch zeitlich gestaffelt, d.h. unter Berücksichtigung der Nähe des Zeitpunktes des Rücktritts zum vertraglich vorgesehenen Reisebeginn in einem prozentualen Verhältnis zum Reisepreis pauschaliert und bei der Berechnung der Entschädigung gewöhnlich ersparte Aufwendungen und gewöhnlich mögliche anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen berücksichtigt. Die Entschädigung wird nach dem Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung des Reisenden beim Veranstalter wie folgt berechnet:

a)	bei Flugreisen mit sofort nach Buchung ausgestellten Flugtickets	
	bis zum 22. Tag vor Reisebeginn	40 %
	ab dem 21. bis zum 15. Tag vor Reisebeginn	50 %
	ab dem 14. bis zum 7. Tag vor Reisebeginn	60 %
	ab dem 6. bis zum 1. Tag vor Reisebeginn	75 %
	am Tag des Reiseantritts oder bei Nichterscheinen des Reisepreises;	85 %
b)	bei allen anderen Flugreisen	
	bis zum 60. Tag vor Reisebeginn	15 %
	ab dem 59. bis zum 30. Tag vor Reisebeginn	20 %
	ab dem 29. bis zum 22. Tag vor Reisebeginn	40 %
	ab dem 21. bis zum 15. Tag vor Reisebeginn	50 %
	ab dem 14. bis zum 7. Tag vor Reisebeginn	60 %
	ab dem 6. bis zum 1. Tag vor Reisebeginn	75 %
	am Tag des Reiseantritts oder bei Nichterscheinen des Reisepreises;	85 %
c)	bei allen anderen Reisen	
	bis zum 30. Tag vor Reisebeginn	10 %
	ab dem 29. bis 22. Tag vor Reisebeginn	25 %
	ab dem 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn	40 %
	ab dem 14. bis 7. Tag vor Reisebeginn	50 %
	ab dem 6. bis 1. Tag vor Reisebeginn	60 %
	am Tag des Reiseantritts oder bei Nichterscheinen des Reisepreises.	85 %

**5.4** Dem Reisenden bleibt es in jedem Fall unbenommen, dem Veranstalter nachzuweisen, dass diesem überhaupt kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist, als die von ihm geforderte Pauschale.

**5.5** Der Veranstalter behält sich vor, in Abweichung von den vorstehenden Pauschalen eine höhere, konkrete Entschädigung zu fordern. In diesem Fall ist der Veranstalter verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und einer etwaigen anderweitigen Verwendung der Reiseleistungen konkret zu beziffern und zu belegen.

## 6. Umbuchungen

Werden auf Wunsch des Reisenden nach der Buchung der Reise für einen Termin, der innerhalb des zeitlichen Geltungsbereiches der Reiseausschreibung liegt, Änderungen hinsichtlich des Reiseterrains, des Reiseziels, des Ortes des Reiseantritts, der Unterkunft oder der Beförderungsart vorgenommen (Umbuchung), kann der Veranstalter bis zum 30. Tag vor Reisebeginn ein Umbuchungsentgelt von € 25,- pro Reisendem erheben. Umbuchungswünsche des Reisenden, die nach Ablauf dieser Frist erfolgen, können, sofern ihre Durchführung überhaupt möglich ist, nur nach Rücktritt vom Reisevertrag zu den Bedingungen gemäß Ziffer 5.2 bis 5.5 und gleichzeitiger Neuanschreibung durchgeführt werden. Dies gilt nicht bei Umbuchungswünschen, die nur geringfügige Kosten verursachen.

## 7. Nicht in Anspruch genommene Leistungen

Nimmt der Reisende einzelne Reiseleistungen infolge vorzeitiger Rückreise oder aus sonstigen zwingenden Gründen nicht in Anspruch, so wird sich der Veranstalter bei den Leistungsträgern um Erstattung der ersparten Aufwendungen bemühen. Diese Verpflichtung entfällt, wenn es sich um völlig unerhebliche Leistungen handelt oder wenn einer Erstattung gesetzliche oder behördliche Bestimmungen entgegenstehen.

## 8. Rücktritt und Kündigung durch den Veranstalter

Der Veranstalter kann in folgenden Fällen vor Antritt der Reise vom Reisevertrag zurücktreten oder nach Antritt der Reise den Reisevertrag kündigen:

### 8.1 Ohne Einhaltung einer Frist

Wenn der Reisende die Durchführung der Reise ungeachtet einer Abmahnung des Veranstalters nachhaltig stört oder wenn er sich in solchem Maße vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist. Kündigt der Veranstalter, so behält er den Anspruch auf den Reisepreis; er muss sich jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die er aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistungen erlangt, einschließlich der ihm von Leistungsträgern gutgebrachten Beträge.

## 8.2 Bis 30 Tage vor Reiseantritt

Bei Nichterreichen einer ausgeschriebenen oder behördlich festgelegten Mindestteilnehmerzahl, wenn in der Reiseausschreibung für die entsprechende Reise auf eine Mindestteilnehmerzahl hingewiesen wird. In jedem Fall ist der Veranstalter verpflichtet, den Reisenden unverzüglich nach Eintritt der Voraussetzung für die Nichtdurchführung der Reise hiervon in Kenntnis zu setzen und ihm die Rücktrittserklärung unverzüglich zuzuleiten. Der Reisende erhält den eingezahlten Reisepreis unverzüglich zurück. Der Reisende kann im Falle der Kündigung durch den Veranstalter die Teilnahme an einer mindestens gleichwertigen anderen Reise verlangen, wenn der Veranstalter in der Lage ist, eine solche Reise ohne Mehrpreis für den Reisenden aus seinem Angebot anzubieten. Der Reisende hat diese Rechte unverzüglich nach Zugang der Kündigung des Veranstalters diesem gegenüber geltend zu machen.

## 8.3 Vor Reisebeginn

Der Veranstalter kann vor Reisebeginn vom Vertrag zurücktreten, wenn er aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände an der Erfüllung des Vertrages gehindert ist. In diesem Fall verliert der Veranstalter den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis und hat bereits geleistete Zahlungen unverzüglich zu erstatten.

## 9. Haftung des Veranstalters

**9.1** Der Reiseveranstalter haftet im Rahmen der Sorgfaltspflicht eines ordentlichen Kaufmanns für

- die gewissenhafte Reisevorbereitung;
- die sorgfältige Auswahl und Überwachung der Leistungsträger;
- die Richtigkeit der Beschreibung aller in den Katalogen und Reiseausschreibungen angegebenen Reiseleistungen, sofern der Veranstalter nicht gemäß Ziff. 3 vor Vertragsschluss eine Änderung der Prospektangaben erklärt hat;
- die ordnungsgemäße Erbringung der vertraglich vereinbarten Reiseleistungen.

**9.2** Der Veranstalter haftet für ein Verschulden der mit der Leistungserbringung betrauten Person.

## 10. Gewährleistung

### 10.1 Abhilfe

Wird die Reise nicht vertragsgemäß erbracht, so kann der Reisende unter Vorgabe einer angemessenen Frist Abhilfe verlangen. Der Fristsetzung bedarf es nicht, wenn sofortige Abhilfe geboten ist. Der Veranstalter kann die Abhilfe verweigern, wenn sie einen unverhältnismäßigen Aufwand erfordert. Der Veranstalter kann auch in der Weise Abhilfe schaffen, dass er eine gleichwertige Ersatzleistung erbringt.

Ist die Beförderung des Reisenden an den Ort der Abreise oder an einen anderen Ort, auf den sich die Vertragsparteien geeinigt haben (Rückbeförderung), vom Vertrag erfasst und aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände nicht möglich, trägt der Veranstalter die Kosten für die notwendige Unterbringung des Reisenden für höchstens drei Nächte, mit einer Ausnahmeregelung für schutzbedürftige Personen, möglichst in einer Unterkunft, die der im Vertrag vereinbarten gleichwertig ist.

### 10.2 Minderung des Reisepreises

Für die Dauer einer nicht vertragsgemäßen Erbringung der Reise kann der Reisende eine entsprechende Herabsetzung des Reisepreises verlangen (Minderung). Der Reisepreis ist in dem Verhältnis herabzusetzen, in welchem zur Zeit des Verkaufs der Wert der Reise in mangelfreiem Zustand zu dem wirklichen Wert gestanden haben würde. Die Minderung tritt nicht ein, soweit es der Reisende schuldhaft unterlässt, den Mangel anzuzeigen.

### 10.3 Kündigung des Vertrages

Wird eine Reise infolge eines Mangels erheblich beeinträchtigt und leistet der Veranstalter innerhalb einer angemessenen Frist keine Abhilfe, so kann der Reisende im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen den Reisevertrag – in seinem eigenen Interesse und aus Beweissicherungsgründen zweckmäßig durch schriftliche Erklärung – kündigen. Dasselbe gilt, wenn dem Reisenden die Reise infolge eines Mangels aus wichtigem, dem Veranstalter erkennbarem Grund nicht zuzumuten ist. Der Bestimmung einer Frist für die Abhilfe bedarf es nur dann nicht, wenn Abhilfe unmöglich ist oder vom Veranstalter verweigert wird oder wenn die sofortige Kündigung des Vertrages durch ein besonderes Interesse des Reisenden gerechtfertigt wird.

Der Reisende schuldet dem Veranstalter den auf die in Anspruch genommenen Leistungen entfallenden Teil des Reisepreises, sofern diese Leistungen für ihn von Interesse waren.

### 10.4 Schadensersatz

Der Reisende kann unbeschadet der Minderung oder der Kündigung Schadensersatz wegen Nichterfüllung verlangen, es sei denn, der Mangel der Reise beruht auf einem Umstand, den der Veranstalter nicht zu vertreten hat.

## 11. Beschränkung der Haftung / Anrechnung

**11.1** Die vertragliche Haftung des Veranstalters für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt,

- soweit ein Schaden des Reisenden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wird oder
- soweit der Reiseveranstalter für einen dem Reisenden entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist.

**11.2** Die Haftungsbeschränkung für Sachschäden bei deliktischer Haftung, die nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, beträgt je Reisegast und Reise 4.100,- €. Liegt der Reisepreis über 1.366,- €, ist die Haftung auf die Höhe des dreifachen Reisepreises beschränkt.

**11.3** Der Veranstalter haftet nicht für Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. Sportveranstaltungen, Theaterbesuche, Ausstellungen usw.) und die in der Reiseausschreibung ausdrücklich als Fremdleistung gekennzeichnet werden.

**11.4** Ein Schadensersatzanspruch gegen den Veranstalter ist insoweit beschränkt oder ausgeschlossen als aufgrund internationaler Übereinkommen oder auf solchen beruhenden gesetzlichen Vorschriften, die auf die von einem Leistungsträger zu erbringenden Leistungen anzuwenden sind, ein Anspruch auf Schadensersatz gegen den Leistungsträger nur unter bestimmten Voraussetzungen oder Beschränkungen geltend gemacht werden kann oder unter bestimmten Voraussetzungen ausgeschlossen ist.

**11.5** Kommt dem Veranstalter die Stellung eines vertraglichen Luftfrachtführers zu, so regelt sich die Haftung nach den Bestimmungen des Luftverkehrsgesetzes in Verbindung mit den internationalen Abkommen, insbesondere den Bestimmungen von Warschau, Den Haag und Guadalajara. Diese Abkommen beschränken in der Regel die Haftung des Luftfrachtführers für Tod oder Körperverletzung sowie für Verluste und Beschädigungen von Gepäck. Sofern der Veranstalter in anderen Fällen Leistungsträger ist, haftet er nach den für diese geltenden Bestimmungen.

**11.6** Hat der Reisende gegen den Veranstalter einen Anspruch auf Schadensersatz oder Reisepreisminderung, so muss er sich den Betrag anrechnen lassen, den er aufgrund desselben Ereignisses als Entschädigung nach Maßgabe internationaler Übereinkünfte oder auf solchen beruhenden gesetzlichen Vorschriften erhalten hat (insbesondere gemäß EU-Fluggastrechte-Verordnung, EU-Verordnung über Fahrgastrechte im Eisenbahnverkehr, EU-Verordnung über die Unfallhaftung von Beförderern von Reisenden auf See, EU-Verordnung über die Fahrgastrechte im See- und Binnenschiffsverkehr und die EU-Verordnung über die Fahrgastrechte im Kraftomnibusverkehr).

## 12. Mitwirkungspflicht

Der Reisende ist verpflichtet, bei aufgetretenen Leistungsstörungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen mitzuwirken, eventuelle Schäden zu vermeiden oder gering zu halten.

Der Reisende ist insbesondere verpflichtet, seine Beanstandungen unverzüglich der vom Veranstalter eingesetzten Reiseleitung oder, wenn eine solche nicht eingesetzt und auch nicht vertraglich geschuldet ist, dem Veranstalter direkt unter der in der Reiseausschreibung und der Reisebestätigung angegebenen Anschrift zur Kenntnis zu geben. Die Mängelanzeige kann auch bei dem Reisevermittler erfolgen, über den die Reise gebucht wurde. Unterlässt es der Reisende schuldhaft, einen Mangel anzuzeigen, so tritt ein Anspruch auf Minderung nicht ein.

Bei Flugreisen sind nach dem Montrealer Übereinkommen Gepäckschäden innerhalb von 7 Tagen und Gepäckverspätungen innerhalb von 21 Tagen nach Aushändigung des Gepäcks schriftlich bei der Fluggesellschaft zu melden.

## 13. Verjährung, Abtretungsverbot

**13.1** Vertragliche Ansprüche des Reisenden gemäß § 651i Absatz 3 verjähren in zwei Jahren. Die Verjährung beginnt mit dem Tag, an dem die Reise dem Vertrag nach enden sollte. Hat der Reisende solche Ansprüche geltend gemacht, so ist die Verjährung bis zu dem Tag gehemmt, an dem der Veranstalter die Ansprüche schriftlich zurückweist. Ansprüche aus unerlaubter Handlung verjähren in drei Jahren.

**13.2** Eine Abtretung jedweder Ansprüche des Reisenden aus Anlass der Reise, gleich aus welchem Rechtsgrund, an Dritte, auch an Ehegatten, ist genauso ausgeschlossen, wie deren gerichtliche Geltendmachung in eigenem Namen.

## 14. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

Der Veranstalter steht dafür ein, den Reisenden über Bestimmungen von Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften des Bestimmungslandes sowie deren eventuelle Änderungen vor Reiseantritt zu unterrichten.

Der Veranstalter haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Reisende den Veranstalter mit der Besorgung beauftragt hat, es sei denn, dass der Veranstalter die Verzögerung zu vertreten hat. Der Reisende ist für die Einhaltung aller für die Durchführung der Reise wichtigen Vorschriften selbst verantwortlich. Alle Nachteile, insbesondere die Zahlung von Rücktrittskosten, die aus der Nichtbefolgung dieser Vorschriften erwachsen, gehen zu seinen Lasten, ausgenommen wenn sie durch eine schuldhaft falsche- oder Nichtinformation des Veranstalters bedingt sind.

## 15. Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrages hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Reisevertrages zur Folge.

## 16. Gerichtsstand

Der Reisende kann den Reiseveranstalter nur an dessen Sitz verklagen.

**Quality Travel Services Germany GmbH,  
Frankfurter Straße 462, 51145 Köln,  
Tel.: 02203 183 75 99, Fax: 02203 183 75 95,  
E-Mail: post@qualitytravelgermany.com,  
Internet: [www.shalom-israel-reisen.de](http://www.shalom-israel-reisen.de)  
[www.bt-touristik.de](http://www.bt-touristik.de)**

Stand: Januar 2024